

Quelle: Sächsisches Staatsarchiv, StA-L, 20237,
Bezirkstag und Rat des Bezirkes Leipzig, Nr. 13636

Staatsanwaltschaft Leipzig
36 Js 1088/44

Leipzig S 3, den 7. Juli 1950
Elisenstr. 64 / Ruf: 34 111

Betr.: VI 3 F: I/50

An das
Ministerium für
Arbeit und Aufbau
des Landes Sachsen
Hauptabteilung Arbeit u. Soz.-Für-
sorge

Hauptabtlg. Sozialfürsorge
u. Sozialversicherung

Ministerium für Arbeit und Aufbau

10. JULI 1950

10 JULI 1950

Abt.: VI 3 F

Anl.:

in Dresden - A 50
August Bebel Str. 19

B e s c h e i n i g u n g.

Es wird hiermit bescheinigt, daß gegen Herrn Arno Jller sowie dessen Ehefrau Lina Jller geb. Rose am 4.11.44 ein Verfahren wegen Wehrkraftzersetzung hier anhängig gewesen ist.

Die Ehefrau Lina Jller war deshalb vom 4.11.44 bis 22.3.45 hier in U.-Haft und ist dort am 22.3.45 verstorben.

Die Sachakten sind durch Feindeinwirkung untergegangen. Der Auszug erfolgt aus dem Register.

Beglaubigt:
Leipzig, den 7.7.1950



Stübgen

/Kro.